



Pestalozzi Grundschule

Ganztagsschule – Entdeckertagsschule – Bilinguale Schule

Informationsabend für die zukünftigen ersten Klassen

- Ablauf der Einschulung
- Zusammenarbeit Eltern - Schule
- Die Struktur des Vormittages
- Bilingualer Unterricht
- Betreuungsangebote
- Die Ganztagsschule
- Der Entdeckertag



ABLAUF BIS ZUR EINSCHULUNG

- die Kinder lernen die Schule im Rahmen des Kooperationsprojektes zwischen unserer Schule und den Kitas kennen.
- April: „Entdeckertour“ durch die Pestalozzischule mit Herrn Kaul - auch ErzieherInnen werden anwesend sein
- In den Sommerferien erhalten die Kinder einen Brief der zukünftigen Klassenleitung
 - mit einer Materialliste (klassen-spezifisch)
 - mit Informationen zur Einschulung



- Die Einschulung findet am Dienstag, dem 06.09.2022, statt.
- eine kleine Feier im Klassenverband auf dem Schulhof (bei schlechtem Wetter in der Turnhalle) in Zusammenarbeit mit der Kirche



Die Klasseneinteilung

- ausgewogenes Verhältnis Mädchen - Jungen pro Klasse
- mindestens *ein* „*Freundeswunsch*“ wird berücksichtigt
- kein Freundeswunsch: Kindergarten wichtiges Kriterium
- in der Regel nur *eine* Lehrkraft, außer in Religion und im Bilingualen Unterricht.
- Klassenlehrerwechsel nach dem 2. Schuljahr



ZUSAMMENARBEIT ELTERN - SCHULE

Kommunikation

- bei Bedarf Gespräch mit der Lehrkraft suchen
- Termin vereinbaren!
- das Kind soll erfahren, dass Schule und Eltern zusammenarbeiten
- gemeinsamer Erziehungsauftrag
- Elternabende, Elternsprechtage
- Änderung persönlicher Daten zeitnah mitteilen!



Krankmeldung

- bis spätestens 8:00 Uhr im Sekretariat
- Krankmeldung durch andere Kinder oder Eltern ist nicht möglich.
- ab dem 3. Tag: begründete schriftliche Entschuldigung



Rechtzeitig vor der Einschulung

- Einüben des Schulweges (Ziel: selbstständiges und sicheres Bewältigen des Schulweges)
- Schulwegplan auf unserer Homepage
- Bereitstellung eines eigenen, ruhigen Arbeitsplatzes für Hausaufgaben
- Training selbstständiges An- und Ausziehen (Sportunterricht, Schuhe binden, evtl. Klettverschluss)



Besonders wichtig:

- Ausstattung mit Materialien (Schulbuch- und Materialliste)
- Bücher/Hefte außen gut leserlich (in Druckschrift!) beschriften
- zu Hause gesund frühstücken (Energie!)
- ausreichend Zeit für den Schulweg einplanen (rechtzeitig losschicken – pünktlich in der Schule)

Hausaufgaben

- Hausaufgaben und Hausaufgabenheft kontrollieren
- regelmäßiges Kontrollieren der Postmappe (fristgerechte Rückmeldungen)



DIE STRUKTUR DES VORMITTAGES

Zeitlicher Ablauf

- 7:40 – 7:55 Uhr Offener Anfang
- 7:55 – 9:40 Uhr 1. + 2. Unterrichtseinheit
- 9:40 – 9:55 Uhr Betreutes Frühstück
- 9:55 – 10:15 Uhr Hofpause
- 10:15 – 11:05 Uhr 3. Unterrichtseinheit
- 11:05 – 11:25 Uhr Hofpause
- 11:25 – 12:05 Uhr 4. Unterrichtseinheit.
- Um 12:05 Uhr gehen die „Ganztagskinder“ zum Essen.



Offener Anfang

- entspannter Beginn des Schultages
- soziale Kontakte vertiefen – auch zur Lehrperson
- Lehrperson kann bei Bedarf Lerninhalte noch einmal aufgreifen und einzelnen Kindern erklären
- Möglichkeit der Lehrperson, Kinder in ihrem Verhalten untereinander zu beobachten (wertvolle Hinweise über Sozialgefüge der Klasse)
- Bitte geben Sie Kindern und Lehrkräften die Zeit, wofür der offene Anfang gedacht ist (keine Elternsprechstunde!)



Betreutes Frühstück

- wichtiger Bestandteil des Vormittags – ersetzt aber *nicht* das Frühstück zu Hause
- gemeinsame Frühstückspause in der Klassengemeinschaft
- gesundes Essen: keine (bzw. nur wenige) Süßigkeiten! Obst, Brot und ausreichend zu trinken genügen.



Integrierte Fremdsprachenarbeit (IFA)

- Englischunterricht ab der 1. Klasse
- spielerische Vermittlung eines Sprachgefühls: Dinge des Alltags benennen (Körperteile, Schulsachen, Lebensmittel usw.)
- Singen englischer Lieder.
- 50 Minuten pro Woche werden in den Unterricht integriert



BILINGUALER UNTERRICHT

Warum bilingualer Unterricht?

- Erkenntnisse der Neuropsychologie: frühes Lernen mehrerer Sprachen beeinflussen die Hirnentwicklung.
- Durch das frühe Lernen zweier Sprachen wird ein identisches Hirngebiet im Broca-Zentrum aktiviert, vernetzt und entwickelt.
- Dadurch wird das Erlernen weiterer Sprachen begünstigt.
- Menschen, die später eine zweite Sprache lernen, müssen für jede Sprache unterschiedliche Areale im Gehirn nutzen. D. h. späteres Sprachenlernen erfordert einen höheren Aufwand.



- „Wenn das Lernen früh einsetzt, geht das Hirn mit mehreren Sprachen um, als ob es eine wäre „

Joy Hirsch

Bildung der „Bili-Klasse“

- Keine “Elitebildung” der Klassen
- Losverfahren
- Keine Vorkenntnisse nötig



Bilingualer Unterricht - was ist das?

- fachlicher Inhalt steht im Vordergrund und nicht die Sprache
- Sprachbad (Immersionmethode)

Sprachentwicklung

- Aufbau des Hörverstehens
- Wiederholen von Wörtern und kurzen Sätzen
- eigene mündliche Produktion von Wörtern und kurzen Sätzen
- Einführung der Schrift
- lesen und schreiben bekannter Wörter und einfacher Texte
- Produktion eigener Texte (Postkarten, Briefe, Gedichte etc.)



Unterrichtsprinzipien

- Lebenswelt der Kinder als Ausgangspunkt
- kein vorgezogener Englischunterricht aus Klasse 5
- jahreszeitliche Aspekte
- Landeskunde
- Feste und Feiern
- spiralcurricularer Aufbau
- spielerisch
- häufige Wiederholungen und Rituale



Aufbau und Organisation

- unser Prinzip: „One teacher – one language“
- Unterricht in den Fächern: BTW, Musik, Sport, Mathematik und Sachunterricht.
- je Klassenstufe zunehmend mehr bilinguale Unterrichtsstunden

Bewertung

- Bilinguales Sprachenportfolio
- Nur fachliche Beurteilung im Zeugnis (keine Beurteilung der Sprache!)
- In den Klassen 3 und 4 können schriftliche Leistungsfeststellungen in beiden Sprachen abgelegt werden



Informationsabend der zukünftigen ersten Klassen

6. Geometrie - Beantworte die Fragen.

Which 3-D-shape is it? Was für ein Körper ist das?

a) My shape has one rectangular and four triangular faces. It is a pyramid ☺ ✓

Mein Körper hat eine rechteckige und vier dreieckige Flächen. Es ist ein(e) Pyramide. ✓

b) My shape has the same number of corners and faces. It is a pyramid ☺ ✓

Mein Körper hat die gleiche Anzahl an Ecken und Flächen. Es ist ein(e) Pyramide. ✓

c) My shape has six square faces. It is a _____.

Mein Körper hat sechs quadratische Flächen. Es ist ein(e) Würfel. ✓

d) My shape has only one edge. It is a _____.

Mein Körper hat nur eine Kante. Es ist ein(e) Kegel. ✓



DIE GANZTAGSSCHULE

- ein Angebot des Landes Rheinland-Pfalz
- montags bis donnerstags im Anschluss des Regelunterrichts
(ab 12:05 Uhr bis 16:00 Uhr)
- warmes Mittagessen: 4 Tage pro Woche = 45 € im Monat
- wichtig: GTS-Kinder bis 9:30 Uhr vom Essen abmelden

- verbindliche Anmeldung für ein Schuljahr
- beginnt für die Erstklässler am Mittwoch, 07.09.2022



- erweitertes Betreuungsangebot der Stadt Ingelheim:

montags – freitags: 7:00 Uhr – 7:40 Uhr

montags – donnerstags: 16:00 Uhr – 17:00 Uhr

freitags: 12:05 Uhr – 16:00 Uhr

} nur für
Ganztags-
schüler

Teilnahme nach Bedarf; flexible „Abholzeiten“

Kosten: bis zu 31 € /Monat (gestaffelte Preise)



Ab 12:05 Uhr: Mittagessen in der Mensa

- Die Kinder werden um 12:05 Uhr vor dem Klassensaal abgeholt.
- In unserer Mensa essen sie an Gruppentischen in familiärer Atmosphäre.
- Jeden Tag stehen zwei Menüs zur Auswahl. (Bestellung 14 Tage im Voraus über die Homepage der Schule möglich.)





Informationsabend der zukünftigen ersten Klassen

KW 16	KW 17	KW 18	KW 19	KW 20	KW 21
-------	-------	--------------	-------	-------	-------

DATUM	ESSEN (KW18)	HÄNSCHEN
Montag 27.04.2015	Tomaten-Mozzarellasuppe, Sahne (a,g) veg. Reibekuchen "Hausfrauen Art" (c,a), Apfelmus [3]	<input type="checkbox"/>
	Seelachs im Backteig (d,a,g) Kartoffelpüree (g), buntes Gartengemüse	<input checked="" type="checkbox"/>
	Kein Essen	<input type="checkbox"/>
Dienstag 28.04.2015	Geschnetzeltes [S] in heller Rahmsoße (c,a,g,i) Gabelspaghetti (a,c,f,j,k,m), Rohkost	<input checked="" type="checkbox"/>
	geschn. Sojabratwurst in Tomatencurrysoße (c,j,f) Pommes "Welle", Rohkost	<input type="checkbox"/>
	Kein Essen	<input type="checkbox"/>
Mittwoch 29.04.2015	Hähnchen-Knusper-Schnitzel (geformt) (a) Kräuterkartoffeln gebacken, Salat	<input checked="" type="checkbox"/>
	Spiralen (a,c,f,j,k) Tomatenkräutersoße (i), Salat	<input type="checkbox"/>



Ab ca. 12:30 Uhr: Freies Spielen auf dem Schulhof





Ab ca. 12:30 – 13:00 Uhr: Der Traumraum





13:00 – 14:00 Uhr: Lernzeit

- Von 13:00 Uhr bis 14:00 Uhr machen die Kinder ihre Hausaufgaben in Kleingruppen.
- Jede Gruppe wird von einer Lehrkraft betreut.
- In der Regel soll nur das Lesen zu Hause geübt werden.





14:00 – 16:00 Uhr: Freies Spiel / Verschiedene Angebote

- Bücherei
- freies Spielen
- Basteln
- Sport
- „Teamgeister“ Kooperationsspiele/Stärkung der Gruppen-
gemeinschaft (eine feste Stunde pro Woche - Klassenstufe 2)





Informationsabend der zukünftigen ersten Klassen

Zeit	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
07:55 – 12:05	Unterricht				
12:05 – 13:00	Mittagessen und freies Spiel				Mittagessen in der Mensa möglich
12:30 – 13:00	Angebot: Traumraum				
13:00 – 14:00	Lernzeit				
14:00 – 16:00	Freies Spielen (jeden Tag) Zusätzliche Angebote: Basteln Traumraum Bücherei Sport ... im Wechsel				Erweiterte GTS- Betreuung
15:00 – 16:00					
16:00 – 17:00	Erweiterte GTS-Betreuung				



DER ENTDECKERTAG

- ein Projekt des Landes Rheinland-Pfalz zur frühen Hochbegabtenförderung
- Zielgruppe: Kinder (6 – 10 Jahre) mit einer besonderen Begabung in den Bereichen
 - Sprache
 - Mathematik
 - Naturwissenschaften
- Jeden Mittwoch kommen Kinder aus dem Kreis Mainz-Bingen zu uns in den Entdeckertag.

